

# Nachhaltigkeitspreis für Abschlussarbeiten

## In Kürze

Die Hochschulleitung der Universität Bayreuth und GreenCampus schreiben in Zusammenarbeit mit dem Universitätsverein Bayreuth e.V. zum siebten Mal den Nachhaltigkeitspreis für Abschlussarbeiten aus. Der Preis setzt sich aus drei Einzelpreisen in Höhe von 400 Euro (1. Platz), 300 Euro (2. Platz) und 200 Euro (3. Platz) zusammen. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2025. Der Preis wird jährlich vergeben.

## Hintergrund

Der globale Wandel hin zu einer nachhaltigeren Lebensweise ist die zentrale Herausforderung unserer Zeit. Um den drängendsten Fragen unserer Gesellschaft mit zukunfts-fähigen Lösungen begegnen zu können, sind Forschung und Lehre rund um eine nachhaltige Entwicklung unabdingbar. Abschlussarbeiten spielen eine wesentliche Rolle, um solche Lösungen zu identifizieren und aus ökolo-gischer, ökonomischer und sozial-kultureller Perspektive zu analysieren.

## Nachhaltigkeitspreis

Der Nachhaltigkeitspreis zeichnet eine herausragende und zukunftsweisende Abschlussarbeit (Bachelor- oder Masterarbeiten bzw. äqui-valente akademische Leistungen wie z.B. schriftliche Hausarbeiten nach LPO I („Zulas-sungsarbeiten“) etc.) aus, deren Forschungs-gegenstand sich an den [Zielen für nachhaltige](#)

[Entwicklung der Vereinten Nationen](#) orientiert und die sich theoretisch oder praktisch mit der Sicherung nachhaltiger ökologischer Entwick-lung befasst.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich an Studierende aller Fachbereiche. Der Preis wird im Rahmen der Nachhaltigkeitstage der Universität Bayreuth am Mittwoch, 04. Juni 2025, ab 18:00 Uhr vergeben. Es wird erwartet, dass die Preisträgerinnen und/oder Preisträger an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Der Nachhaltigkeitspreis für Abschlussarbeiten schafft Anreize für die wissenschaftliche Aus-einandersetzung mit Themen der nachhaltigen Entwicklung. Er macht bestehende gute Lehre und Forschung an der Universität Bayreuth und deren Relevanz für die Gesellschaft sicht-bar.

## Bewerbungskriterien

Bewerben können sich Studierende und Alum-ni der Universität Bayreuth, die ihren Ab-schluss in den vorangegangenen zwei akade-mischen Jahren gemacht haben (30. April 2023 bis 30. April 2025).

Ausschlaggebend für die Auswahl der Preisträgerin/des Preisträgers ist, inwieweit die Abschlussarbeit einen theoretisch oder praktisch relevanten und exzellenten For-schungsbeitrag für eine nachhaltige Entwick-lung liefert. Auch wenn der Fokus auf der Selbstbewerbung der Studierenden liegt, sind

alle Betreuenden von Abschlussarbeiten aufgerufen, ihre Absolventinnen und Absolventen zu einer Bewerbung anzuregen.

Die Bewerbung umfasst ein gegliedertes Formblatt mit allgemein verständlichen Erläuterungen auf maximal 3 Seiten zu folgenden Aspekten:

- Ausgangsproblem der Arbeit
- bearbeitete Fragestellung
- Vorgehen der Arbeit
- zentrale Befunde
- Selbsteinordnung der Arbeit zu den UN-Nachhaltigkeitszielen

Die Erläuterungen zu den einzelnen Aspekten sind allgemeinverständlich zu verfassen. Das gegliederte Formblatt folgt keiner vorgegebenen Struktur. Es sollte lediglich auf die einzelnen oben genannten Aspekte eingegangen werden. Dies kann beispielsweise erfolgen, indem je Aspekt ein Absatz verfasst wird.

Außerdem ist eine Kopie des Abschlusszeugnisses, die Abschlussarbeit und ein Empfehlungsschreiben der/des Hauptbetreuenden der Abschlussarbeit vorzulegen.

Das Empfehlungsschreiben soll die fachliche Begutachtung der Arbeit für die Jury sichtbar machen. Dabei soll ein gegliedertes Formblatt auf maximal einer Seite befüllt werden und eine Einschätzung im Hinblick auf die Kriterien:

- wissenschaftliches Niveau
- Originalität/Innovation
- Relevanz (wissenschaftlich und praktisch)

der Arbeit erfolgen. Zudem soll jedes Kriterium mit Punkten auf einer Skala von 1-10 gewichtet werden (1: Kriterium nicht erfüllt, 10: Kriterium vollends erfüllt) sowie eine Begründung für die Punktevergabe erfolgen. Des Weiteren soll aus dem Empfehlungsschreiben die Note der Abschlussarbeit hervorgehen.

Es gibt keine Vorlage für das Empfehlungsschreiben. Das Empfehlungsschreiben kann gerne auf lehrstuhleigenem Briefpapier erstellt werden. Für die Beurteilung der Kriterien kann zum Beispiel eine Tabelle genutzt werden, die auf die einzelnen Kriterien und deren Gewichtung Bezug nimmt. Ein Beispiel hierfür ist auf folgender Webseite zu finden: [Nachhaltigkeitspreis für Abschlussarbeiten](#)

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (Formblatt, Abschlussarbeit, Abschlusszeugnis, Empfehlungsschreiben) sind bis zum 30.04.2025 als PDF-Datei an folgende E-Mail-Adresse zu schicken:

nachhaltigkeitspreis@uni-bayreuth.de

Die Bewerbungen werden von einer Jury bewertet, die sich aus Mitgliedern der Hochschulleitung, des Studierendenparlaments, des Universitätsvereins und GreenCampus zusammensetzt.

Prof. Dr. Stefan Leible  
Präsident der Universität Bayreuth